

564424-2026 - Result

Germany – Microscopes – Hochauflösender Mikroskop mit integrierter laserbasierter Materialanalyse-Einheit (LIBS)
OJ S 156/2026 14/08/2026
Contract or concession award notice – standard regime
Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Universität Siegen

Email: ausschreibungen@zv.uni-siegen.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Education

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Hochauflösender Mikroskop mit integrierter laserbasierter Materialanalyse-Einheit (LIBS)

Description: Hochauflösender Mikroskop mit integrierter laserbasierter Materialanalyse-Einheit (LIBS)

Procedure identifier: e4559c66-d6af-49fe-9751-8cabf4bd42fc

Internal identifier: 07-NL26E1VV-EP

Type of procedure: Negotiated without prior call for competition

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 38510000 Microscopes

Additional classification (cpv): 38433000 Spectrometers

2.1.2. Place of performance

Postal address: Adolf-Reichwein-Str. 2a

Town: Siegen

Postcode: 57076

Country subdivision (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 1,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXPNY56D2QG# Der Vertrag wird frühestens 10 Kalendertage nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung geschlossen werden (§ 135 Abs. 3S. 1 Nr. 3 GWB).

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Hochauflösender Mikroskop mit integrierter laserbasierter Materialanalyse-Einheit (LIBS)

Description: Im Zuge der geplanten Anschaffung hochspezialisierter Analysegeräte für den Incyte-Neubau wurde der Bedarf an eines hochauflösenden Mikroskops mit integrierter laserbasierter Materialanalyse-Einheit (LIBS) deutlich. Wissenschaftlich erforderlich ist dabei ausdrücklich kein isoliertes LIBS-Spektrometer, sondern eine offene, flexibel nutzbare Mikroskopplattform, die sowohl als vollwertiges Mikroskopie-, Mess- und Dokumentationssystem als auch als System zur laserinduzierten Plasmaspektroskopie eingesetzt ohne Umbau genutzt werden kann.

Internal identifier: 07-NL26E1VV-EP

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 38510000 Microscopes

Additional classification (cpv): 38433000 Spectrometers

5.1.2. Place of performance

Postal address: Adolf-Reichwein-Str. 2a

Town: Siegen

Postcode: 57076

Country subdivision (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 12/08/2026

Duration end date: 13/08/2026

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Description: Qualität

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Information about review deadlines: Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist an die Vergabestelle zu richten. Eine Rüge bzw. der Antrag

auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden oder - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Universität Siegen

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 1,00 EUR

Direct award

:

Justification for direct award: The contract can be provided only by a particular economic operator because of an absence of competition for technical reasons

Other justification: Der Auftrag ist gem. Art. 32 Abs. 1 i.V.m. Abs. 2 lit b) ii) RL 2014/24/EU (§ 14 Abs. 4 Nr. 2 lit. b VGV) im Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung zu vergeben, da der Auftragnehmer alleiniger Lieferant der vertragsgegenständlichen - in dieser sehr komplexen Form an besondere Anforderungen geknüpften - Leistungen ist. Nur aufgrund dieser Alleinstellung kann die Universität Siegen objektiv den essentiellen Dienstbetrieb der Hochschule mit allen seinen Bereichen und damit den Teil der Daseinsfürsorge des Bildungsauftrages aufrechterhalten - mithin wurde keine künstliche Einschränkung der Auftragsvergabeparameter vorgenommen und es gibt keine vernünftige Alternative oder Ersatzlösung i.S.v. Art. 32 Abs. 1 i.V.m. Abs. 2 lit b) Satz 2 RL 2014/24/EU (§ 14 Abs. 6 VGV). Die zentrale wissenschaftliche Anforderung ergibt sich aus der Untersuchung heterogener, geometrisch komplexer und teilweise großer Proben, bei denen eine rein chemische Analyse ohne direkte mikroskopische Korrelation nicht ausreichend ist. Für die geplanten Anwendungen muss die Probe zunächst hochauflösend optisch erfasst, lokal dokumentiert und gegebenenfalls zwei- oder dreidimensional vermessen werden. Anschließend muss exakt an der zuvor mikroskopisch identifizierten Stelle eine qualitative und quantitative Elementanalyse durchgeführt werden können. Entscheidend ist somit die direkte Verknüpfung von Mikrostruktur, Oberflächenmorphologie, Messposition und Elementzusammensetzung innerhalb desselben Systems. Gefordert ist daher ein Mikroskop bei dem Proben auch ohne spezielle Präparation und Vakuum untersucht werden sowie bei Bedarf Elementanalysen an der gleichen Plattform ohne Umbau durchgeführt werden können. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal des Keyence-Systems ist die geforderte flexible Analysegeometrie. Es ermöglicht eine schwenkbare beziehungsweise euzentrische Betrachtungs- und Analysegeometrie, bei der auch nicht planare, geneigte oder geometrisch komplexe Probenbereiche zugänglich bleiben. Die Möglichkeit, eine LIBS-Analyse auch im geschwenkten Zustand durchzuführen, ist für viele reale Forschungsproben entscheidend, da diese nicht immer eben, kleinformatig oder ideal präpariert vorliegen. Für die geplanten Anwendungen ist auch die perspektivische Möglichkeit relevant, größere Proben

beziehungsweise Verfahrenwege bis 300 mm x 300 mm und Probengewichte bis 30 kg abzudecken. Diese Zukunftserweiterbarkeit ist für eine zentrale Forschungsinfrastruktur von besonderer Bedeutung, da das System langfristig für unterschiedliche Arbeitsgruppen, Probenformate und Forschungsfragen nutzbar sein soll. Das Leica DM6 M LIBS ist demgegenüber auf deutlich kleinere Probenformate beschränkt und erfüllt die geforderte Skalierbarkeit der Probenaufnahme nicht. Das Keyence-System ermöglicht eine eindeutige Identifizierung von einzelnen Elementen sowie eine Quantifizierung derselben. Die Bestimmung der Zusammensetzung ist für die Analyse vieler Proben von zentraler Bedeutung und eine der Hauptgründe für viele spektroskopische Methoden. Für eine breite Nutzung des geplanten Systems ist daher die Möglichkeit der Quantifizierung der detektierten Elemente unabdingbar. Die Marktrecherche zeigt damit, dass die betrachteten Konkurrenzprodukte jeweils nur Teilbereiche des Anforderungsprofils abdecken. Handgeführte LIBS-Systeme bieten Mobilität und schnelle Materialidentifikation, jedoch keine hochauflösende 4K-Mikroskopie. Auch klassische Labor- oder stand-alone-LIBS-Systeme bieten keine offene Mikroskopplattform. Das Leica DM6 M LIBS kommt als direktestes Konkurrenzsystem in Betracht, scheidet jedoch aufgrund der eingeschränkten Probenaufnahme, der nicht vorhandenen kippbaren Analysegeometrie und der fehlenden Quantifizierungsfunktion aus. Damit stellt die Kombination aus Keyence VHX-X1 Digitalmikroskop und EA-300 Elementanalyse-Einheit nach der vorliegenden Marktsichtung eine technische Alleinstellung dar. Nur dieses System vereint die erforderliche 4K-Digitalmikroskopie, flexible offene Probenaufnahme, motorisierte Positionierung, perspektivische Erweiterbarkeit, schwenkbare Analysegeometrie, konstanten Arbeitsabstand und integrierte LIBS-Elementanalyse in einem einheitlichen Arbeitsablauf. Aus wissenschaftlicher und technischer Sicht handelt es sich daher nicht um eine frei austauschbare LIBS-Beschaffung, sondern um die Beschaffung einer spezifischen, integrierten Mikroskopie- und Materialanalyseplattform, für die nach derzeitigem Kenntnisstand keine gleichwertige marktverfügbare Alternative besteht.

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: KEYENCE DEUTSCHLAND GmbH

Tender:

Tender identifier: 07-NL26E1VV

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 1,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: 07-NL26E1VV

Title: Hochauflösender Mikroskop

Date on which the winner was chosen: 03/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 1

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Universität Siegen
Registration number: DE 154854171
Postal address: Adolf-Reichwein-Str. 2a
Town: Siegen
Postcode: 57076
Country subdivision (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)
Country: Germany
Contact point: Vergabestelle
Email: ausschreibungen@zv.uni-siegen.de
Telephone: +49 271740-4867
Fax: +49 271740-14918
Internet address: <https://www.uni-siegen.de/start/>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Registration number: 05515-03004-07
Postal address: Albrecht-Thaer-Str. 9
Town: Münster
Postcode: 48128
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Country: Germany
Email: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telephone: +49 251411-1691
Fax: +49 251411-2165
Internet address: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: KEYENCE DEUTSCHLAND GmbH
Size of the economic operator: Large
Registration number: DE147818062
Postal address: De-Saint-Exupéry-Str. 3
Town: Frankfurt a.M.
Postcode: 60549
Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Country: Germany
Email: info@keyence.de
Telephone: +49 (0)69 65400 0
Internet address: <https://www.keyence.de/>

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Nationality of the owner: Germany

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: d9e281bf-a67a-483b-a45d-1f2f4aac636a - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 13/08/2026 14:25:19 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 564424-2026

OJ S issue number: 156/2026

Publication date: 14/08/2026